# This Page Is Inserted by IFW Operations and is not a part of the Official Record

### BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

### IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning documents will not correct images, please do not report the images to the Image Problem Mailbox.

| Patent Number: Publication date: Inventor(s): Applicant(s):: Requested Patent: | Ser verification for cash register, ATM  DE4344608 1995-07-06 HEINZEN RICHARD (DE) HEINZEN RICHARD (DE)  DE4344608 DE19934344608 19931224 DE19934344608 19931224 G07C9/00 G07C9/00B6D4   |
|--|--|
|  | Abstract   |
| The credit card (3) of the card is used the finger against a sca               | contains data relating to the account holder and also contains processed fingerprint data. When fingerprint data is read (2) and is compared with direct fingerprint data obtained by pressing the nner pad (5).  Data supplied from the esp@cenet database - I2 |



® BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND

## ® Offenlegungsschrift

⑤ Int. Cl.6: G 07 C 9/00

® DE 43 44 608 A 1



DEUTSCHES PATENTAMT ② Aktenzeichen:

P 43 44 608.6

2 Anmeidetag:

24, 12, 93

3 Offenlegungstag:

8. 7.95

| <b>(71)</b> | Anmelder: |  |
|-------------|-----------|--|
| v           |           |  |

Heinzen, Richard, 52445 Titz, DE

② Erfinder: gleich Anmeider

(3) System zum überprüfen von Kreditkarten mit eingearbeitetem Fingerabdruck des Eigentümers

#### Beschreibung

Die Erfindung geht aus von einem System gemäß dem Oberbegriff von Anspruch 1.

Systeme wie Magnetkarten-Einzugsleser sind bereits 5

bekannt. In diese Geräte die mit Registrierkassen oder anderen Kassen verbunden sind, werden Vorrichtungen eingebaut, welche in der Lage sind, Fingerabdrücke von Kreditkarten abzulesen die in der Kreditkarte eingear- 10 beitet und versiegelt sind. In dem gleichen Gerät, muß nochmals die gleiche Vorrichtung sein, die den gleichen Fingerabdruck wenn ich einen Finger oder andere einen Finger mit dem auf der Kreditkarte vergleichen. Wenn die beiden Fingerabdrücke der der Karte sowie des auf- 15 gelegten Fingers übereinstimmen, wird die Kreditkarte freigegeben. Die Überprüfung des Fingerabdrucks der Hand erfolgt auf dem Gerät an einer dafür vorgeschriebenen Stelle. Diese Überprüfungen der Fingerabdrücke sollten mit Laser vorgenommen werden um Irrtumer 20 der Geräte zu vermeiden.

Diese beiden Systeme, können auch in Geld-Auszahlungsapparate von Banken eingebaut werden.

#### Bezugszeichenliste

25

- 1 Magnetkarten-Einzugsleser
- 2 Schreib/Lesestation
- 3 Kreditkarte mit eingearbeitetem Fingerabdruck
- 4 Kasse

5 Auflage für Finger um den Fingerabdruck zu kontrollieren mit dem auf der Kreditkarte wenn selbige in den Einzugsleser gesteckt wird.

#### Patentanspruch

35

Man nehme einen Magnetkarten-Einzugsleser der unterschiedliche Magnetstreifen auf Kreditkarten auswertet.

In dieses Gerät baut man zwei Vorrichtungen zum 40 Ablesen von Fingerabdrücken ein. Eine Vorrichtung, die den Fingerabdruck, der in die Kreditkarte eingearbeitet ist, abliest.

Die zweite Vorrichtung, die den Fingerabdruck durch Auflegen des Fingers auf das Gerät auf eine dafür vorgeschriebene Stelle abliest.

Die beiden Fingerabdrücke werden zur gleichen Zeit von dem Gerät abgelesen und elektronisch miteinander verglichen.

Wenn diese beiden Fingerabdrücke übereinstim- 50 men, wird die Kreditkarte freigegeben.

Diese Vorrichtung könnte auch in Geldauszahlungsautomaten, wie sie von Banken verwendet werden eingebaut werden.

#### Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

55

60

- Leerseite -

Nummer:

Int. Cl.<sup>5</sup>: Offenlegungstag: DE 43 44 608 A1 G 07 C 9/00 6. Juli 1995

